Das Partizip (II)

Participium coniunctum und Genitivus absolutus: Zusammenfassung

§ 1. Participium coniunctum und Genitivus absolutus

- Beide Konstruktionen entsprechen einem Adverbialsatz.
- Das *logische Verhältnis* zum übergeordneten Verb ist stets aus dem Zusammenhang zu erschließen, sofern es nicht durch eine Partikel (o. ä.) verdeutlicht ist.
- Als **Participium coniunctum** kann sich das adverbial-prädikative Partizip auf jedes durch Kasus ausgedrückte Satzglied beziehen; meist bezieht es sich auf das Subjekt und steht demnach im Nominativ.
 - Merke: Das Griechische verwendet gern ein adverbiales Partizip, wo wir beiordnen:
 Τὴν πόλιν λαβὼν ἐσύλησεν·
 Er nahm die Stadt ein und plünderte sie.
- Der Genitivus absolutus besteht aus
 - einem "Subjektsglied" (Substantiv, Pronomen ...) im Genitiv
 - einem darauf bezogenen prädikativen Partizip im *Genitiv* [ggf. mit Ergänzung(en): Objekt, Adverb, Präpositionalausdruck ...],

und hat kein Beziehungswort im Satz (daher auch der Name: ,losgelöster' Genitiv):

```
τοῦ παιδὸς
Πρωταγόρου
τοῦ ἄρχοντος
ἐμοῦ
τοῦ αὐτοῦ
τούτου
ἄλλου
```

Als das Kind (Protagoras, der Herrscher, ich, derselbe, dieser, ein anderer) dies sagte, brachen alle in Gelächter aus.

Τροίας ἐκπολιορκηθείσης οἱ ἀχαιοὶ εἰς τὴν πατρίδα ἔπλευσαν·
Als Troja erobert war, fuhren die Achäer in ihre Heimat;
ἤλθομεν δεῦρο Κροίσου κελεύσαντος·
wir sind hierher gekommen, <weil Kroisos es befahl:> auf Kroisos ' Befehl.

▶ Übersetzung: Adverbialer Nebensatz oder Präpositionalausdruck (erstes Beispiel auch: *Nach Trojas Eroberung* ...); seltener Beiordnung.

<u>Anm.</u> Der Genitivus absolutus entspricht dem Ablativus absolutus des Lateinischen, ist allerdings wesentlich seltener.

§ 2. Participium coniunctum und Genitivus absolutus stehen:

• temporal (Negation: oů):

Δειπνήσαντες ἀπῆλθον·

Nachdem sie gespeist hatten, gingen sie weg.

<u>Anm. 1</u> Meistens gilt: Partizip Präsens = gleichzeitig; Partizip Aorist = vorzeitig (s. auch S. 127 §8).

<u>Anm. 2</u> Verdeutlichende Partikel treten bisweilen hinzu: ἄμα (zugleich), μεταξύ (mitten in) [gleichzeitig]; εὐθύς (sofort nach) [vorzeitig]:

Ο μάρτυς λέγων μεταξύ ἐσιώπησεν·

Der Zeuge verstummte mitten im Reden.

• kausal (Negation: ov):

Τὸν ἔλεγχον φοβούμενος ὁ Δόρκων ἔκειτο ἐν τῆ λόχμη·
Da er die Entlarvung fürchtete, blieb Dorkon im Gebüsch liegen.

Anm. Verdeutlichende Partikel treten bisweilen hinzu, und zwar:

- $\dot{\omega}\varsigma^3$ = subjektiver Grund (Konjunktiv im dt. Kausalsatz bzw. Übersetzung mit ,*in der Meinung* (Überzeugung), dass');
- ἄτε = objektiver Grund (Indikativ im dt. Kausalsatz):

Βουλόμεθα είπεῖν ὡς εὖ ἐπιστάμενοι·

Wir wollen das Wort ergreifen, <in der Überzeugung, dass wir die Sache richtig verstehen:> weil wir uns für sachverständig halten;

οὐ δύναμαι ἐλθεῖν ἄτε νοσῶν·

ich kann nicht kommen, weil ich krank bin.

• modal (Negation: ov):

Οἱ Κέλτοι τὰς τροφὰς παρέχουσι χόρτον ὑποβάλλοντες·

Die Kelten servieren ihre Speisen, indem sie Heu unterlegen.

Anm. Übersetzung mit ,ohne zu', wenn das Partizip negiert ist:

Ταῦτ' εἶπεν οὐκ αἰσχυνόμενος.

Dies sagte er, ohne sich zu schämen.

• **konzessiv** (Negation: οὐ): meist verdeutlicht durch καί, καίπερ:

Απέπλευσεν οἴκαδε καίπερ μέσου γειμῶνος ὄντος·

Er fuhr nach Hause, obwohl es mitten im Winter war;

οδτος οἴεταί τι εἰδέναι οὐκ εἰδώς*.

er glaubt, etwas zu wissen, obgleich er nichts weiß;

[keine Partikel; vgl. aber den pointierten Gegensatz εἰδέναι ~ οὐκ εἰδώς].

► Fortsetzung S. 112 ►

^{*} εἰδέναι: wissen (Infinitiv von οἶδα: ich weiß); εἰδώς: wissend (Partizip von οἶδα, Nominativ Mask. Sing.).

• **komparativ-konditional** (Negation: μὴ od. οὐ): verdeutlicht durch ὡς³, ὥσπερ; Übersetzung: , als ob ', , als wenn ':

Ήρπαζον ὡς ἤδη νικὧντες·

Sie plünderten, als ob sie bereits gesiegt hätten.

• **konditional** (Negation: μή):

Ούδεὶς δύναται εὐδαιμονεῖν μὴ κάμνων [= εἰ μὴ κάμνει]

Niemand kann glücklich sein, wenn er sich nicht abmüht; kein Glück ohne Mühe.

• final (Negation: $\mu\dot{\eta}$): nur Partizip Futur; meist mit $\dot{\omega}\varsigma^3$:

Ο βάρβαρος ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα ἐστράτευσεν ὡς δουλωσόμενος·

Der Barbar zog gegen Griechenland, um es zu unterjochen.

§ 3. Praktische Zusammenfassung zur Wiedergabe des adverbialen Partizips.

Sinnrichtung des adverbialen Partizips	Signal	Beiordnung	Wiedergabe durch: Gliedsatz	Präposition
temporal		(und) dann ¹ während dessen ²	nachdem ¹ während, als ²	nach ¹ während, bei ²
kausal	ώς: subjektiver Grund ἄτε: objektiver Grund	dadurch, da- her	weil, da ▶ bei subjektivem Grund: Konjunktiv im dt. Gliedsatz, od. "in der Annahme (Überzeugung) dass"	wegen, aufgrund
modal		dabei	indem, wobei, dadurch dass ▶ bei Negation: ohne dass, ohne zu	bei, in
konzessiv	καίπερ, καί	trotzdem	obwohl	trotz
komparativ	stets mit ὡς, ὥσπερ		als ob	
konditional	Negation: μή		wenn	bei, im Falle eines(-r)
final	nur Partizip Futur; in der Regel mit ώς		damit, um zu	zu(m), zu(r)

¹ Vorzeitigkeit: meist Partizip Aorist.

² Gleichzeitigkeit: meist Partizip Präsens.